

Agraruniversität - Plovdiv nahm an der hochrangigen EIT Food-Konferenz "Die Zukunft der Lebensmittel" in Brüssel teil

Автор(и): Аграрен университет в Пловдив

Дата: 31.10.2023 Брой: 10/2023



Am 26. Oktober fand in Brüssel die hochrangige EIT-Food-Konferenz „Die Zukunft der Lebensmittel“ (<https://futureoffood.eitfood.eu/>) statt. Die Landwirtschaftliche Universität Plovdiv wurde durch den Vizerektor für Forschung und Projektaktivitäten, Prof. Dr. Vladislav Popov, vertreten. Die Universität ist der offizielle bulgarische Vertreter für Bulgarien des Europäischen Instituts für Innovation und Technologie im Lebensmittelbereich EIT Food.

Die Konferenz bot der weltweit größten Lebensmittel-Community eine einzigartige Gelegenheit, politische Entscheidungsträger durch den Austausch von Erfahrungen, Unternehmensfallstudien und konkreten Empfehlungen dazu zu inspirieren, wie wir gemeinsam Veränderungen herbeiführen können, um unsere Ernährungssysteme zu transformieren. Mit seiner umfangreichen Erfahrung in der Entwicklung von Innovationen, deren Umsetzung im Agrar- und Ernährungssystem und der regelmäßigen Rückmeldung an politische Institutionen trägt EIT Food dazu bei, ein nachhaltigeres und transparenteres System zu gestalten, das die Welt benötigt. Hauptrednerin der Konferenz war die EU-Kommissarin Iliana Ivanova. In ihrer Rede erläuterte sie, welche Unterstützung die Europäische Kommission in den Bereichen Innovation, Bildung und Forschung bietet. Frau Ivanova nannte als Beispiel die Initiative der Europäischen Kommission „Regionale Innovations-Täler für Bioökonomie und Ernährungssysteme“ und deren offiziellen Start, der am 13. Oktober an der Landwirtschaftlichen Universität Plovdiv stattfand, als nützliches Instrument zur Stärkung des regionalen Innovationsökosystems in Europa im Rahmen der Neuen Europäischen Innovationsagenda.

Kommissarin Ivanova widmete der Rolle der Bildung in diesem Prozess besondere Aufmerksamkeit und betonte die Bedeutung der europäischen Hochschulallianzen für die Konsolidierung des Europäischen Bildungsraums und der grünen Politik der EU, wobei sie sich auf die erste „grüne“ Allianz UNIgreen <https://unigreen-alliance.eu> bezog.

UNIgreen ist die erste Allianz in Europa in den Bereichen Agrar-, Biotechnologie- und Naturwissenschaften, die acht Universitäten zusammenbringt, darunter die Landwirtschaftliche Universität Plovdiv als Partner.

Prof. Dr. Vladislav Popov, Direktor des EIT Food Hub Bulgarien, führte ein Gespräch mit Kommissarin Ivanova. Er sprach seinen Dank für die Unterstützung des europäischen Forschungs- und Innovationsökosystems aus. Die beiden erörterten die zentralen Punkte der Konferenz „Regionale Innovations-Täler für Bioökonomie und Ernährungssysteme“, die an der Landwirtschaftlichen Universität Plovdiv stattfand, sowie zukünftige Möglichkeiten für die Entwicklung des Forschungs- und Innovationsökosystems in Bulgarien.